

Projekt: Kinder- und Jugendzentrum



Centro Abierto

Los Piños

Das Land Chile:

Chile, das schmale Land in Südamerika, eingeklemmt zwischen dem Pazifik im Westen und dem Andengebirge im Osten, erstreckt sich über eine Länge von fast 4300 km.

Von den fast 17 Mio. Einwohnern wohnen etwa 6 Mio. in der Hauptstadt Santiago de Chile.

Chile verfügt über ein großes Vorkommen an Kupfer, das in den größten Kupferminen der Welt abgebaut wird. Außerdem werden vor allem landwirtschaftliche Erzeugnisse wie Fisch, Holz und Wein exportiert. Chile gilt als eines der reichsten Länder Südamerikas und steht dennoch auf der Liste der Entwicklungsländer der OECD.

Dies liegt vor allem an der extrem ungleichen Verteilung von Vermögen. Im weltweiten Vergleich steht Chile hier schlechter da als viele afrikanische Armutsstaaten. Fast 70% der Bevölkerung hat ein monatliches Pro-Kopf-Einkommen von unter 200 €, etwa 40% der Bevölkerung von unter 100 €. Dabei liegen die Lebenshaltungskosten nur knapp unter dem europäischen Durchschnitt.

Für die unteren Einkommensschichten ist in einem privatisierten Bildungssystem der Zugang zu guter Aus- und Weiterbildung erschwert. Medizinische Versorgung ist in einem ebenfalls privatisierten Gesundheitssystem teuer. Staatliche Programme für die Ärmsten decken hier nur den Bruchteil einer Grundversorgung ab.

Gewalt, Drogenkonsum und Missbrauch jeder Art gehören in den armen Gebieten, vor allem am südlichen Rand Santiagos, zum Alltag.



Projekt-Nr.: 001

Projektkosten pro Monat, z.B. für

Gebäude, Strom, Wasser	300,00 €
Gehälter	1500,00 €
Lebensmittel	350,00 €
Materialien, Spielsachen	150,00 €
Ausflüge, Kurse	250,00 €
sonstiges	150,00 €

alles ca. Angaben

Spenden unter www.corazon-chile.org/spenden.html



Das Projekt:

Das Centro Abierto Los Pinos ist ein Kinder- und Jugendzentrum, das sich in einem der ärmeren Stadtteile Santiagos de Chile befindet. Dort werden Kinder und Jugendliche, die in schwierigen sozialen und wirtschaftlichen Verhältnissen leben und deren Rechte verletzt wurden, von Montag bis Freitag nachmittags nach dem Kindergarten bzw. der Schule von ErzieherInnen, WorkshopleiterInnen und VolontärInnen betreut. Insgesamt gibt es 80 Plätze für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 4 und 18 Jahren. Viele der Kinder haben auf Grund ihres sozialen Umfelds einen sexuellen, seelischen oder körperlichen Missbrauch erfahren. Das Zentrum ist eine Anlaufstelle, wo die Kinder und Jugendlichen in einem geschützten Rahmen ein gesundes soziales Umfeld erleben und damit ein angemessenes Sozialverhalten erlernen können.

Der Schwerpunkt der Betreuung liegt im präventiven Bereich. Die Betreuung umfasst Workshops und Betreuungsangebote, in denen die Kinder und Jugendlichen körperlich, geistig und psycho-sozial gefördert und unterstützt werden. Zudem erhalten die Kinder eine Mahlzeit.

Der Träger:

Träger des Centro Abierto Los Pinos ist die Nichtregierungsorganisation Fundación Visocial Chile mit Sitz in Santiago de Chile.

Die Finanzierung:

Das Projekt erhält keine staatliche Unterstützung mehr, weil es aus den Förderprogrammen herausgefallen ist. Die gesamte Finanzierung des Projektes erfolgt über Spenden. Die Fundación Visocial arbeitet dabei mit verschiedenen Partnern zusammen wie z.B. mit den deutschen Vereinen CoRazón e.V. oder viSozial e.V.

Die Hilfe durch CoRazón e.V.:

CoRazón e.V. unterstützt das Projekt sowohl ideell als auch finanziell. Viele Mitglieder des Vereins haben als Freiwillige im Centro Abierto Los Pinos gearbeitet und kennen die Bedingungen und Probleme vor Ort. Im regelmäßigen Austausch mit den Projektverantwortlichen wird die aktuelle Situation besprochen und neue Ideen diskutiert. Zudem sammelt CoRazón e.V. Spenden, um das Centro Abierto Los Pinos finanziell zu unterstützen. Häufig können mit den Spenden zusätzliche Aktivitäten wie Ausflüge, Zeltlager oder Festveranstaltungen realisiert werden. Aber auch für die tägliche Betreuung reicht das vorhandene Geld oftmals nicht aus. Die chilenischen Betreuerinnen erhalten beispielsweise weniger als den Mindestlohn und für weitere benötigte professionelle Unterstützung durch z.B. eine Sozialarbeiterin oder einen Psychologen ist überhaupt kein Geld da.

Da der Vorstand und die Mitglieder von CoRazón e.V. ehrenamtlich tätig sind und andere Verwaltungskosten (z.B. für Homepage, Auslandsüberweisungen etc.) über Mitgliedsbeiträge abgedeckt werden, können Spenden zu 100% an das Centro Abierto Los Pinos weitergegeben werden.

Dem Projekt helfen:

Sie können das Projekt durch eine aktive, eine Fördermitgliedschaft oder eine Spende unterstützen. Nähere Infos finden Sie unter www.corazon-chile.org.

